

Bundesratsbeschluss

betreffend

die Wiederinkraftsetzung und Abänderung des Bundesratsbeschlusses über die Allgemeinverbindlich- erklärung eines Gesamtarbeitsvertrages für die schweizerische Damenkonfektions- und Wäscheindustrie

(Vom 21. Juli 1950)

Der Schweizerische Bundesrat
beschliesst:

Art. 1

Der Bundesratsbeschluss vom 23. November 1948*) betreffend die Allgemeinverbindlicherklärung eines Gesamtarbeitsvertrages für die schweizerische Damenkonfektions- und Wäscheindustrie wird wieder in Kraft gesetzt.

Art. 2

Paragraph 3, Absatz 1, lit. c, 2. Absatz, des in der Beilage zum vorgenannten Bundesratsbeschluss wiedergegebenen Gesamtarbeitsvertrages erhält folgenden Wortlaut:

Im Kanton Tessin sowie im Misox betragen die Mindestlöhne für weibliche Arbeitskräfte der Kategorie I in Betrieben bis zu 50 Arbeitnehmern 5 Rp. weniger als die entsprechenden Ansätze gemäss lit. b.

Art. 3

Dieser Beschluss tritt mit der amtlichen Veröffentlichung in Kraft und gilt bis zum 30. Juni 1951.

Bern, den 21. Juli 1950.

Im Namen des Schweizerischen Bundesrates,

Der Vizepräsident:

Ed. v. Steiger

Der Vizekanzler:

F. Weber

9225

*) BBl 1948, III, 976.

**Bundesratsbeschluss betreffend die Wiederinkraftsetzung und Abänderung des
Bundesratsbeschlusses über die Allgemeinverbindlicherklärung eines
Gesamtarbeitsvertrages für die schweizerische Damenkonfektions- und Wäscheindustrie
(Vom 21. Juli 1950)**

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1950
Année	
Anno	
Band	2
Volume	
Volume	
Heft	30
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	27.07.1950
Date	
Data	
Seite	457-457
Page	
Pagina	
Ref. No	10 037 114

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.